

# Das Schwarze Auge

*“Schellfisch? Auch noch frisch? Wo soll ich den bitte herbekommen? Sieht das aus als leben wir am Meer? Unser Fürst beliebt wohl zu scherzen. Was stehst du hier so nutzlos rum, Junge. Lauf und hol den Seegrab.”* - gehört im Ingerimm 1042 BF in der Küche des Erlenschloss im Kosch.

Anshold von Eberstamm, Fürst des Kosch, hat zur Angbarer Warenschau zu einem großen Fest geladen. Es soll selbst für das Fürstentum ein riesiges Fest werden. Nicht nur die Warenschau und der einen Mond zurückliegende Tsatag des Fürsten ist zu feiern, sondern auch das Wiederauffinden eines alten und verschollen geglaubten Rezeptes.

Der Fürst sucht nun einige Recken, die ihm helfen sollen, das große Fest so perfekt wie möglich werden zu lassen. Einige Aufgaben warten auf Diejenigen die dem Ruf gefolgt sind:

Zum einen soll ein neues Exemplar für seine geliebte Menagerie abgeholt werden. Eine Aufgabe die er nicht jedem dahergelaufenen Boten überträgt.

Eine weitere Gruppe von mutigen Helden schickt er gen Ferdok, um im dortigen Hesindetempel ein Missgeschick wieder auszubügeln.

Eine letzte Gruppe jedoch soll für die Frau des Fürsten einen alten Schild aus der Kaiserpfalz Pervalia als Geschenk für ihren Mann holen. Etwas das der Fürst natürlich nicht erfahren soll.

**Ein Abenteuer von:**  
**Irene, Oliver, Patrick und Tim**

**Genre:** Multiparalleles Abenteuer


**Vorraussetzungen:** keine


**Ort:** Fürstentum Kosch.


**Zeit:** Ingerimm 1042


**Erfahrung der Helden:** erfahren bis kompetent

**Wichtige Fertigkeiten:**

Naturtalente 

Kampf 

Gesellschaftstalente 

Lebendige Geschichte: 

# HAVENER SCHELLFISCH